Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 38 (1980)
Heft: 179

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

38. Jahrgang
38e année
Nr. 179, August 1980
No. 179, Août 1980

Seiten 107—142
pages 107—142

ORION

Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Revue de la Société Astronomique de Suisse

Inhaltsverzeichnis / Sommaire

A. TARNUTZER: Das Multiple Mirror Telescope MMT auf Mount Hopkins 110

A. MAEDER: L'évolution des étoiles et l'origine de l'hélium dans l'Univers en expansion 116

Neues aus der Forschung · Nouvelles Scientifiques

J. DÜRST: Die Sonnenfinsternis vom 16. Februar 1980 118
Entdeckung eines periodischen Kometen durch Paul Wild: Wild 3 (1980 d) 121
Die Entstehung von schwarzen Löchern im frühen Universum 121
Massive O-Sterne und die Entwicklung naher Doppelsterne 122
Kartographierung der Venus-Oberfläche 122

Mitteilungen/Bulletin/Comunicato 4/80

Generalversammlung der SAG 1980 in La Chaux-de-Fonds 123/13
Allocution et rapport annuel du président de la SAS 124/14
Jahresbericht des Zentralsekretärs 126/16
Jahresbericht des Technischen Leiters 126/16

Der Beobachter · L'observateur

CHR. A. MONSTEIN: Radioastronomie als Hobby 127
Aussergewöhnlich starker solarer Radiosturm an Pfingsten 130
Sonnenfleckenrelativzahlen 131
Weekend d'observation à la Brévine 131

Astrofotografie·Astrophotographie

E. & P. SASSONE CORSI: Planetenfotografie für den Amateur 132
Aufruf an die Astrofotografen 135
Hans Suter 136
Sonne, Mond und innere Planeten 136

Fragen/Ideen/Kontakte · Questions/Tuyaux/Contacts

«Fernrohr ohne Vergrösserung» 137
Das Vorzeichen der Zeitgleichung 137
Supernovae 138
Astronomisches Jugendseminar 139
Umfrage 139
Bibliographie 139

Titelbild / Couverture

Lagunennebel im Sagittarius (M 8)
Der Lagunennebel ist ein sehr schöner Emmissionsnebel. MESSIER nahm M 8 am 23. Mai 1764 in sein Verzeichnis auf. Entdeckt wurde der Lagunennebel jedoch bereits 1680 durch FLAMSTEED.

Die scheinbare Helligkeit beträgt 6.0^m, wobei der Nebel — an der Empfindlichkeitsgrenze des blossen Auges — mit dem Feldstecher gut sichtbar ist. Die Aufnahme der Flagstaff Sternwarte zeigt das Zentrum des Nebels. Links aussen sind noch einzelne Sterne des offenen Sternhaufens NGC 6530 sichtbar, der im Zusammenhang mit dem Lagunennebel steht.

Der Nebel wird ähnlich wie der Orion-Nebel, durch die Ultraviolettstrahlung heisser Sterne zum Leuchten gebracht.

Seinen Namen erhielt der Nebel durch die dunklen, chaotischen, teils schlauchförmigen Dunkelwolken.

Copyright by U.S. Naval Observatory, Washington, USA
Autorisation: Astro-Bilderdienst der SAG